

präsentieren

die interessantesten Newcomer

Bands ohne Ende

Im Internet gibt es viele Möglichkeiten, die Bekanntheit seiner Musik zu erhöhen. Man kann Band-Seiten bei sozialen Netzwerken erstellen, Songs und Videos hochladen. Diese Möglichkeiten bieten sich jedoch fast jedem Musiker. Um aus der Masse herauszustechen, bekommen jeden Monat ausgewählte Bands die Chance auf ein Band-Portrait im SOUNDCHECK-Magazin. Bewerben könnt ihr euch unter backstagepro.regioactive.de/soundcheck-magazin

FOTO: SHUTTERSTOCK

Our Ceasing Voice



> Mail info@our-ceasing-voice.com

> Web www.our-ceasing-voice.com

Obwohl Our Ceasing Voice bereits 2006 gegründet wurden, lohnt sich eine Vorstellung der Österreicher im Jahr 2017 ganz besonders. Nach massiven personellen Umstrukturierungen und Abgängen von Kollegen standen die Gründungsmitglieder Sebastian Obermeir (Gitarre, Synthesizer) und Markus Rappold (Schlagzeug) vor dem Aus der Band. Jedoch rafften sie sich noch einmal auf und brachten mit Sänger Dominik Dörfer eine markante Stimme an Bord, die einen stilistischen Umbruch einläutete. Mit dem jüngsten Album „Free Like Tonight“ vollzogen die drei Musiker außerdem den endgültigen Schritt weg vom ursprünglichen Post Rock hin zum Ambient Rock. Elf tragende, atmosphärische Songs erzählen von Trennungen, dem Ende einer Freundschaft und der Vergänglichkeit der Jugend. In Szenekreisen konnten sich Our Ceasing Voice bereits einen Namen machen und wollen mit „Free Like Tonight“ erneut durchstarten. Eine Tour mit Terminen in Deutschland, Österreich, Rumänien und sogar China steht kurz bevor.

✕ pl

The Bengels



> Mail thebengels@web.de

> Web www.backstagepro.de/thebengels

Hört man The Bengels spielen, mag man seinen Ohren kaum trauen: Neben Sänger Flo Meyr befinden sich nur Bassist Marius Müller und Schlagzeuger Alex Bockhorni auf der Bühne – und doch klingt das Trio wie eine mehrköpfige Band mit fetten Gitarrensounds und -effekten. Der Trick: Marius Müller schleust das Bass-Signal sowohl durch einen klassischen Bass- als auch durch einen Gitarren-Amp, wodurch er gleichzeitig ein Rhythmus- und ein Harmonie-Instrument spielt. Der „Southern Whiskey Rock“, wie die drei Münchner ihren Sound betiteln, entsteht aus dem explosiven Zusammenspiel von Bass und Schlagzeug und wird von Flo Meyrs starkem Gesang gekonnt unterstützt. Erst seit 2016 steht die Formation in ihrer aktuellen Form fest. Genau ein Jahr später wurde das erste Album „Stoned Philosopher“ veröffentlicht. Dass The Bengels durch ihr minimalistisches Setup eine unkomplizierte Live-Band sind, dürfte klar sein. Neben vielen eigenen Konzerten waren die drei bereits als Support für The Maension in den USA und Kanada unterwegs.

✕ pl